

# INTERN

INFORMATIONEN DES **ADAC HESSEN-THÜRINGEN** e.V.

**ADAC**

4 | 2024



➤ **IDS**M-Finale  
in Wittgenborn

➤ Seite 2

➤ Wer holt sich  
den **Titel**?

➤ Seite 6

➤ **Licht-Test-**  
Spitzentreffen

➤ Seite 11



# Philipp Laupus wird Meister in der S3



Philipp Laupus

» Zum großen Finale zog es die Elite der Internationalen Deutschen SuperMoto Meisterschaft (IDSM) in diesem Jahr auf den Vogelsbergring nach Wittgenborn. Auf dem gut einsehbaren, kompakten Track erlebte das Publikum actiongeladene Duelle und Sprünge in allen Läufen.

Vom Team des ADAC Hessen-Thüringen waren insgesamt sieben Fahrerinnen und Fahrer in den verschiedenen Klassen der IDSM unterwegs. Besonders erfolgreich behaupteten sich Philipp Laupus und Lucas Hauser in der S3. Bereits stark in die Saison gestartet, zeigte Laupus konstant gute Rennen und fuhr immer unter die Top Ten. Am Ende hielt er drei Punkte Vorsprung vor Hauser, die ihm den ersten Platz sicherten.

Tobias Laupus folgt in der S3-Rangliste auf Platz zehn, Rene Langefeld auf Platz 15 und Lorenz Hauser auf Platz 20. Neu mit im Team in der Klasse S4 ist übrigens Lara Bezjak, die ihre erste SuperMoto-Saison fuhr und noch nicht bei den Finalläufen mit dabei war. Ihre Teamkollegin Lea Andres kam in der S4 auf Platz 28 und Marcel Witter auf Platz 54.

Auf den Plätzen zehn, 19 und 28 in der Klasse S2 stehen Raphael Michels, Tim Langefeld und Loris Nikolakis. Marvin Witter kam nach seiner sturzreichen Saison auf Platz 22 in der Klasse S1. Den Sieg in der Königsklasse fuhr Jan Deitenbach ein, der sich damit zum dritten Mal den IDSM-Titel holte und beim „Supermoto of Nations“ am 28./29. September 2024 auf dem französischen Circuit Carole mit dabei ist.

## Perfekte Rennen dank perfekter Strecke

Ein großes Dankeschön geht an den MSC Wittgenborn sowie an die Sportwarte vom MSC Rund um Schotten und den MSC Winkelmesser. Bis spät in die Nacht wurde gebaggert, um den Off-Road-Part an der angrenzenden Kartbahn perfekt zu präparieren. Auch bei den Rennen mit Temperaturen um die 27 Grad Celsius haben alle ehrenamtlichen Helfer aus den Clubs ganze Arbeit bei der Bewässerung der Strecke geleistet.

Vielen herzlichen Dank dafür, ohne euren Einsatz wäre eine so hochkarätige Veranstaltung nicht möglich gewesen!

[supermotoidm.de](http://supermotoidm.de)

## Aufregendes Wochenende

» Mit dem 62. Internationalen Grasbahnrennen stand beim MSC Melsungen wieder ein Megaevent im Veranstaltungskalender. Doch dann verlief einiges anders als geplant.

Am Rennsamstag, dem 3. August, war die Stimmung an der St. Georgsbrücke grandios. In 20 Läufen begeisterten die Aktiven das angereiste Publikum. Von der Enduro-Klasse über Speedkarts bis zu den Junioren A und B sahen sie Bahnsport auf höchstem Niveau. Leider änderten sich aber die Wetterbedingungen zum Sonntag hin: Regen hatte die Bahn unbefahrbar gemacht, und dem MSC fiel die Entscheidung nicht leicht, alle weiteren Rennen abzusagen. Doch die Sicherheit hatte höchste Priorität.

Nun heißt es nach vorne schauen und sich auf das Grasbahnrennen 2025 zu freuen. Auch für die Zuschauerinnen und Zuschauer, die für die diesjährige Veranstaltung eine Sonntags- oder Wochenendkarte gekauft haben, wird der MSC eine Lösung finden.

[msc-melsungen.de](http://msc-melsungen.de)



# Tausende Besucher beim GP

» Rund 200 Teilnehmer mit Motorrädern und Gespannen aus mehr als acht Jahrzehnten Zweiradgeschichte begeisterten am 17. und 18. August beim 34. Schottenring Historic Grand Prix (GP).

Obwohl es auf dem inzwischen traditionellen Stadtkurs bei dem Gleichmäßigkeitsrennen nicht um Bestzeiten ging, erlebte das Publikum oft packende Positionskämpfe zwischen den Fahrern. Besonders in den Gespannklassen war die Konkurrenz sehr dicht. An manchen Stellen fuhren die Maschinen mit Abständen von wenigen Zentimetern nebeneinander her. In den Klassen E, U, H und L waren sogar mehr als 30 Motorräder zeitgleich auf der Strecke. Und trotz allem Ehrgeiz und Spaß am Rennen hatten die Fahrerinnen und Fahrer immer auch die Sicherheit im Blick, sodass alles ohne Zwischenfälle verlief.

Als ältestes Motorrad brachte Michael Spengler aus Roes eine NSU 2HP von 1910 in der mit zehn Maschinen gut besetzten Antikkategorie an den Start. Das jüngste Zweirad war selbst schon älter als 90 Jahre, und es war schön zu sehen, dass zunehmend auch jüngere Pilotinnen und Piloten sich für die historischen Motorräder begeistern können.

Die Klassen P, O und T mit späten 80-er und den 90-er Baureihen wurden von Honda und Yamaha dominiert.

[schottenring.de](http://schottenring.de)

## Perfekte Bedingungen beim MX-Cup

» Mitte September herrschte auf der Motocross-Strecke des MSC Wachenberg Hochbetrieb. Zum diesjährigen MX-Cup reisten viele Teams bereits am Freitag nach Haiger-Allendorf. Am Samstag füllte sich das Fahrerlager dann endgültig – und das Wetter spielte mit.

Dank des Regens am Vorabend und der neuen Kreiselegge konnte der Verein die Strecke in perfektem Zustand präsentieren, und die Nachwuchsfahrer, Damen, Senioren und Veteranen starteten am Samstagmorgen bei idealen Bedingungen. Der Sonntag stand im Zeichen der Play-offs. Die MSC-Fahrer Marlon Kegel und Hannes Thomas gingen in der Klasse „Club MX 1“ an den Start. Im ersten Lauf sicherte sich Thomas einen starken dritten Platz, Kegel kam als Sechster ins Ziel. Im zweiten Lauf drehten die Piloten den Spieß um. In der Gesamtwertung

wurde Thomas Vierter, Kegel folgte auf Platz fünf. Beide konnten sich dennoch freuen, denn sie gewannen die begehrte Hole-shot-Prämie.

In der Klasse „Club MX 1“ erkämpfte sich Marvin Lenz vom MSC mit konstanten Leistungen den dritten Platz in der Gesamtwertung. In der prestigeträchtigen Königsklasse des MX-Cups beendete Tim Zeyen vom MSC mit einem soliden fünften Platz seine erfolgreiche Saison.

Der MSC Wachenberg, der ein neuer Ortsclub im ADAC Hessen-Thüringen ist, bedankt sich bei allen Helfern, Sponsoren und Unterstützern für die großartige Zusammenarbeit. Schon jetzt freut sich der Verein auf das MX-Wochenende im nächsten Jahr.

[msc-wachenberg.com](http://msc-wachenberg.com)





# Sportler der 90er-Jahre

» Dies war das Motto der ADAC Youngtimer Rallye, die Ende August in der Klassikstadt Frankfurt startete. Es war eine Hommage an die faszinierende Welt der Autosportgeschichte der 90er-Jahre, und rund 120 Youngtimer-Teams fuhren und feierten mit.

Bevor sich um 9 Uhr die rollende Zeitreise im Minutentakt in Bewegung setzte, wurden erst einmal die Verdecke und Schiebedächer oder Fenster aufgemacht, denn die Sonne lachte. Auf den rund 240 km durch die Wetterau und Mittelhessen wurde der Tross von begeisterten Passanten

am Wegesrand, in den Etappen- und Pausenorten wie dem Sporthotel Grünberg oder dem Forsthaus Butzbach bestaunt und bejubelt. Dies genossen die teilnehmenden Teams ebenso wie die reizvollen Routen und die spaßigen, kniffligen Prüfungen, die ihnen Wissen, Geschicklichkeit und ein gutes Auge abverlangten. Fast schon ein wenig wehmütig fuhren einige ab 16 Uhr wieder in der Klassikstadt ein. Dennoch freuten sich alle schon auf das gemeinsame Abendessen mit Benzingesprächen und natürlich auf die Siegerehrung.

Wolfgang Wagner-Sachs, Vorsitzender des ADAC Hessen-Thüringen, und Ralf Kärger, Vorstandsmitglied für Ortsclubs, waren begeistert von der gelungenen Youngtimer Rallye und dankten herzlich allen Vereinen sowie deren Mitgliedern, die mit ihrer ehrenamtlichen Unterstützung zu dem erfolgreichen Youngtimer-Tag beigetragen haben: MSC Winkelmesser Frankfurt, MSC Wächtersbach-Hesseldorf, AMC Grünberg, MSC Rockenberg, AMSC Pohlheim und der MSC Butzbach. Begleitet wurde die Rallye außerdem von zwei Pannenhelfern des ADAC.

[ortsclub-portal.de](https://ortsclub-portal.de) #die-youngtimer-rallye

Dietmar und Annette Wiesner Opel Rekord (vorne li.) gewannen bei der Wetteraur Zeitung einen Startplatz für die neunte ADAC Youngtimer Rallye. Sie bekamen ein historisches Fahrzeug von Opel Classic zur Verfügung gestellt. Mit im Bild: Wolfgang Wagner-Sachs, Vorsitzender des ADAC Hessen-Thüringen (3.v.l.), und Ralf Kärger, Vorstandsmitglied für Ortsclubs (re.).

## Heimsieg beim Nibelungen-Rallyesprint

» Nach dem Neustart 2023 wurde am 28. September der zweite Nibelungen-Rallyesprint am Fuße der Tromm ausgetragen. Die Veranstaltergemeinschaft aus den sechs südhessischen Motorsportclubs MSC Rodenstein Fränkisch-Crumbach, MSC Überwald, MSC Weschnitztal Fürth, IMS Schlierbachtal, OMC Reichenbach und MCE Darmstadt-Eberstadt freute sich über den guten Zuspruch von Teilnehmerinnen und Teilnehmern und Rallyefans.

Das Feedback der rund 70 Teams war sehr positiv, und viele von ihnen waren froh, die 15 Kilometer Wertungsprüfung bei sehr anspruchsvollen Bedingungen weitestgehend unfallfrei absolviert zu haben. Der von vornherein erwartete Sekundenkrimi zwischen den Vorjahressiegern Rainer Noller / Tanja Schlicht und dem heimischen Team Satorius / Jäger wurde schon nach dem ersten Durchgang bestätigt. Beide Teams gingen auf identisch

vorbereiteten Opel Corsa Rally4 auf die Strecke. Der Bickenbacher Björn Satorius, der Peter Jäger aus Fürth als Navigator verpflichtete, hatte am Ende mit viel Einsatz und cleverer Reifenwahl die Nase vorn. Hatte Noller im ersten Durchgang noch einen kleinen Vorsprung, konnte er durch den einsetzenden Regen mit von nun an rutschigen Bedingungen nicht mehr viel ausrichten. Das Podium komplettierte das BMW-Team Johannes Kessel mit seinem Odenwälder Co-Piloten Paul Gehbauer.

[nibelungenring-rallye.de](https://nibelungenring-rallye.de)

Wir bedanken uns bei der Veranstaltungsgemeinschaft für den Bericht und das Foto.



## Schlüchterner fährt Siegesserie



» Seit dem Saisonauftakt der Deutschen Rallycross Meisterschaft (DRX) im April läuft es rund für Mika Henning. 2023 holte er sich den Pokal der dmsj – Deutsche Junioren Rallycross-Meisterschaft und drehte 2024 weiter auf.

Der Starter der Klasse DMSB Rallycross Cup National 2 zählte bereits beim ersten Lauf der Meisterschaft auf dem Ewald-Pauli-Ring zu den diesjährigen Favoriten im Rennen. Seine Konkurrenten setzten natürlich auf die Verfolgungsjagd um die Meisterschaftspunkte an. Lauf drei in Gründau ging an Mats Jonas. In Lauf fünf auf dem Eurocircuit im niederländischen Valkenswaard siegte Teamkollege Timm-Joachim Sachse. Den 6. Lauf

in Valkenswaard holte sich wieder der 19-jährige Henning, der damit vor dem Saisonfinale in Buxtehude knappe 16 Punkte vor Sachse lag. Bei den letzten Läufen Anfang Oktober auf dem Estering in Buxtehude baute Henning seinen Punktevorsprung weiter aus und sicherte sich den Klassensieg. Sachse folgte auf Platz zwei und fuhr gleichzeitig den Titel der DMSJ Deutsche Junioren Rallycross Meisterschaft 2024 ein. Daniel Habicht vom AC Lauterbach gewann den DMSB Rallycross-Cup National 1. In der Deutschen Rallycross Meisterschaft (Level 1) holte sich Dietmar Brandt den dritten Platz.

[rallycross-dm.de](https://rallycross-dm.de) #rennen-2024 | [msc-schluechtern.de](https://msc-schluechtern.de)



## 111 Oldtimer und ein kniffliges Rätsel

» Bei der 4. Erfurt Classic ging es nicht nur um fahrerisches Geschick, sondern auch um die Frage: „Wo ist eigentlich Emil?“ Diese mussten die 111 Co-Pilotinnen und -Piloten im Rahmen der Veranstaltung lösen. Mit einem Kinderratespiel sammelte die beteiligte Landesverkehrswacht Thüringen Spenden für Fahrräder, die der Ausbildung in den Jugendverkehrsschulen Thüringens zugutekommt.

Bei der rund 120 Kilometer langen Tour des Automobilclubs Erfurt steuerten die Oldtimer zwischen Erfurt, Weimar und zurück verschiedene Gleichmäßigkeits- und Wissensprüfungen an. Im Starterfeld waren namhafte Fahrer wie Ex-Werksfahrer Wolfgang Krügel, DDR-Meister Bernd Süß, Vorjahressieger Jürgen Hellmann sowie der Sieger der 1. Erfurt Classic, Karl-Heinz Oehlwein, mit dabei. Die Konkurrenz um den Sieg war also groß.

Dabei genossen die Teams aus ganz Deutschland die Veranstaltung, die gleichzeitig eine touristische Reise durch Thüringen war. Es ging zur Heichelheimer Kloßwelt, der historischen Brücke Buchfarth oder dem denkmalgeschützten Rundlingsdorf Tiefengruben.

Gegen 15 Uhr kehrten alle zur letzten Gleichmäßigkeitsprüfung nach Erfurt auf das Gelände des MC Venedig zurück. Am Ende setzte sich das hessische Team Ted Prenzel/Silke Wedekind aus Frankfurt durch. Den zweiten Gesamtrang und den Sieg in der Sonderwertung „bestes Trabi-Team“ holten sich Thomas Brauer mit Kathleen Streichardt. Martin und Claudia Jacob fuhren in der Einzelwertung auf Platz drei.

„Emil“ ist übrigens ein kleines Eichhörnchen, das sich zehnmal auf einem Suchbild verbarg – so geschickt, dass keines der Teams alle Verstecke komplett gefunden hatte.

[automobilclub-erfurt.de](http://automobilclub-erfurt.de)

## Klassiker in schönen Kulissen

» Bei der 15. ADAC Oldtimerfahrt „Kinzigtal Classic“ des AC Kinzigtal Erlensee schickte Fahrleiter Bernd Schneider am 15. September ab 9.30 Uhr 102 Teams im Minutentakt auf eine knapp 150 km lange Reise. Los ging es im Schlosspark von Langenselbold.

In der Wertungsgruppe der Oldtimer-Wanderer starteten 43 Fahrzeuge, die sich einer Gleichmäßigkeitsprüfung (GLP) sowie weiteren kniffligen Aufgaben stellen mussten: Dabei sollten fünf Gegenstände aus dem Automobilbereich in nur 30 Sekunden in einer Box ertastet oder exakt ein halber Liter Kühlerwasser nachgefüllt werden.

In der sporttouristischen Klasse mit 59 Teilnehmenden mussten schwierige Orientierungsaufgaben sowie vier Gleichmäßigkeitsprüfungen mit insgesamt acht Zeitnahmen bewältigt werden – eine Herausforderung, die niemand fehlerfrei löste.

Neben den Oldtimern fanden in der fast komplett ausgebuchten Veranstaltung auch noch ein paar Youngtimer Platz, und alle hatten gemeinsam viel Spaß. Am Ende der Veranstaltung konnten Teilnehmer und Gäste die Siegerehrung in der Klosterberghalle genießen und auf einen ereignisreichen Tag zurückblicken.

[ac-kinzigtal.de](http://ac-kinzigtal.de)



## Erfurt begrüßt Linz

» Die Internationalen Polizeisternfahrten der International Police Motor Corporation (IPMC) sind jährlich ein Höhepunkt für den 1. PMSC Erfurt. In diesem Jahr ging es vom 16. bis 18. August nach Linz in Österreich.

Insgesamt 17 Sternfahrerinnen und -fahrer aus Erfurt reisten mit einem Zwischenstopp nach Linz, wo sie auf gut 100 weitere Teilnehmende aus sieben Ländern trafen. Nach der Eröffnung der 74. Internationalen Polizeisternfahrt am 19. August durch Thomas Meier, Präsident der IPMC, startete schon die Europameisterschaft im Geschicklichkeitsfahren für Automobile und Krad auf einem anspruchsvollen Parcours. Außerdem boten die Organisatoren verschiedene Ausflüge und Ausfahrten an, und am Folgetag fand nachmittags der Delegiertenkongress mit den Berichten und der Finanzprüfung statt.

Am Abschlussabend gab es dann die Siegerehrungen für die Geschicklichkeitsfahrten vom Vortag, bei denen die Erfurter in der Clubwertung Platz fünf der zehn teilnehmenden Mannschaften errangen. Die nächste 75. IPMC-Sternfahrt führt 2025 ins Sauerland.

[pmscerfurt.de](http://pmscerfurt.de)



Herzlichen Dank an die jeweiligen Ortsclubs für die Berichte und die Fotos.



## ➔ Wer holt sich den **Titel?**

» Für die Meisterschaften des ADAC Hessen-Thüringen waren bis zum Stichtag 30. September jede Menge Nennungen aus allen Motorsport-Sparten bei uns eingegangen. Nun bleibt es weiter spannend.

Bis zum **4. November 2024** müssen dem Fachbereich Ortsclub-Sport-Jugend die Ergebnisse vorliegen. Dabei zählen die Veranstaltungen vom 1. November 2023 bis zum 31. Oktober 2024 für die Wertung um den begehrten Titel. Der oder die Erstplatzierte darf sich neben einem Geldpreis außerdem auf eine Einladung zur Sportlerehrung 2025 freuen, die am Abend des Ortsclub-Forums am 8. Februar 2025 in Kassel stattfindet.

Wir drücken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Hessen-Thüringen Meisterschaften die Daumen!

[#meisterschaften](https://ortsclub-portal.de)

## Ortsclub-Forum 2025: **Save the date!**

» Im Motorsport stehen die Räder nie wirklich still. Bei uns dreht sich bereits jetzt alles um den Startschuss für die nächste Saison: das Ortsclub-Forum am **8. Februar 2025** – dieses Mal in Kassel.

Funktionäre und Mitglieder der ADAC Ortsclubs aus Hessen und Thüringen erwartet dort wieder ein vielfältiges Programm, das von der Sportversammlung über die einzelnen Fachtagungen mit Automobil-Rallye, Jugend, Motorrad, Oldtimer bis hin zu interessanten Workshop-Angeboten reicht.

Auch die **Ortsclub-Vorsitzendentagung** und die **Sport-Gala** finden wieder im Rahmen des Ortsclub-Forums statt.

Bitte merken Sie sich den 8. Februar 2025 schon einmal vor. Die Anmeldung läuft ab Ende November.

[ortsclub-forum.de](https://ortsclub-forum.de)

## **Verstärkung** für Ortsclub-Sport-Jugend

» Die einen oder anderen haben ihn bereits bei Veranstaltungen in Aktion gesehen: **David Germann** unterstützt seit dem 1. Mai den Fachbereich als Projektmanager für Sportprojekte und Vereinsbetreuung. Dabei organisiert und führt er Veranstaltungen durch und betreut die ADAC Ortsclubs. Die Vereinswelt und das Ehrenamt sind für ihn nicht neu. Schon von klein auf war Germann in mehreren Vereinen sportlich aktiv und übernahm bereits im Jugendalter Aufgaben als Trainer sowie in der Vereinsführung. Darauf folgte das Studium der Sport- und Politikwissenschaften. Seine Tätigkeit beim ADAC Hessen-Thüringen vereint für ihn sein Hobby Motorsport mit der Erfahrung im Vereinswesen.



**Janne Wiedey** startete im September ihre Ausbildung beim ADAC Hessen-Thüringen. Die 18-jährige Abiturientin ist selbst leidenschaftliche Motorradfahrerin und ein Fan des Motorsports. Daher ist sie im Fachbereich Ortsclub-Sport-Jugend genau richtig. Ihre Aufgaben umfassen vorrangig den Jugendsport, Trainingscamps und die Heranführung an den Motocross-Sport durch die MX-Akademie. Sie freut sich auf ihre neuen Aufgaben, gemeinsame Projekte mit den Ortsclubs und darauf, den Jugendlichen eine großartige Zeit zu bieten.



# Ein Ehrenamt, das Freude macht

In Hessen Süd und in Hessen Mitte sind sie Berater für die Ortsclubs und ein Bindeglied zu den Verantwortlichen des ADAC Hessen-Thüringen: Andrea Hämmelmann und Kurt Oehm erzählen mehr über ihr Amt als Referenten.



Andrea Hämmelmann ist im Vorstand des MSC Winkelmesser aktiv und war von 2007 bis 2011 bereits zur Referentin für Ortsclubs Hessen Mitte berufen und stieg 2021 wieder in das Amt ein.



Kurt Oehm betreut bereits seit gut 17 Jahren die Ortsclubs in Hessen Süd als Referent. Zuhause ist er beim AC Kinzigtal Erlensee, bei dem er seit über 50 Jahren erster Vorsitzender ist.

## ? Was gehört zu Ihren Aufgaben als Referentin bzw. als Referent für Ortsclubs?

... **Hämmelmann:** Der Fokus meines Engagements liegt darin, die Ortsclubs bei übergreifenden Fragen zu unterstützen und gemeinsam Probleme zu lösen. Dazu braucht es ein gutes Gespür für die Vereine. Darum ist es mir wichtig, die Jubiläen oder Mitgliederversammlungen zu besuchen und mir vor Ort ein Bild zu machen. Aktuell beschäftigt z. B. viele das Thema Generationenwechsel. Einige Clubs haben diesen bereits vollzogen, andere wünschen sich, die Jugend mehr mitzunehmen. Es gibt viele Herausforderungen, zeigt aber auch, wie zukunftsorientiert die Vorstände sind. Wenn es darum geht, das Potenzial von Ortsclubs weiterzuentwickeln, und zu vielen anderen Themen bin ich außerdem kontinuierlich mit dem Hauptamt in Frankfurt in Kontakt.

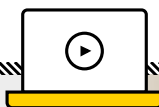
... **Oehm:** Mir liegt es sehr am Herzen, gute Kontakte zu den Ortsclubs zu pflegen. Daher versuche ich, so viele Einladungen wie möglich zu Jubiläen und besonderen Veranstaltungen anzunehmen. Wenn ich vor Ort bin, ist es meine Aufgabe zuzuhören, Neues aus dem Regionalclub zu berichten und natürlich Fragen der Vereine zu beantworten. Dabei hilft mir meine langjährige Erfahrung als Referent und als Vorsitzender des AC Kinzigtal Erlensee. Alle zwei Monate treffen wir Referenten uns, um uns auszutauschen, über Anträge zu beraten und Empfehlungen für den Vorstand des ADAC Hessen-Thüringen zu erarbeiten.

## ? Was bedeutet Ihr Ehrenamt für Sie?

... **Hämmelmann:** Es gibt zwei Punkte, die mich besonders motivieren und antreiben. Zum einen bin ich sehr dankbar, dass es mir gut geht und ich eine tolle Familie habe. Daher ist es für mich eine Pflicht, Verantwortung zu übernehmen und der Gesellschaft etwas zurückzugeben. Zum anderen habe ich in meiner beruflichen Laufbahn gemerkt, dass mir Facility Management und Immobilien so viel Spaß machen, weil die Themen so individuell sind – ebenso wie wir Menschen. Auch jeder Ortsclub ist einzigartig und hat etwas Besonderes. Genau dies macht mein Ehrenamt zu meiner Herzenssache.

... **Oehm:** Es ist etwas, was ich sehr gerne mache. Denn ich finde es sehr gut und wichtig, dass der Regionalclub sich um seine Ortsclubs kümmert und ihnen auch auf diesem Weg Unterstützung anbietet. Ich persönlich freue mich immer, mit vielen Menschen zusammenzutreffen. Bei Sitzungen kommen die Vereine oft mit Fragen auf mich zu. Hier ist es schön, dass ich mein Wissen teilen oder mich auch mit dem Hauptamt austauschen kann. Wer mich kennt, weiß, dass ich gerne mit den unterschiedlichsten Menschen ins Gespräch komme – und solange dies so ist, macht mir mein Ehrenamt Spaß.

Herzlichen Dank, Frau Hämmelmann und Herr Oehm, dass Sie sich Zeit zur Beantwortung unserer Fragen genommen haben!



## Fallstricke vermeiden

» Pünktlich vor der Saison der jährlichen Mitgliederversammlungen in den Vereinen steht Anfang November das nächste **Online-Seminar** auf unserer Agenda.

**Thema:** „Die Ortsclub-Mitgliederversammlung richtig durchführen“  
**Termin:** 6. November, 18 Uhr

Der Jurist und Vereinsberater Stefan Wagner geht insbesondere auf die Kompetenzen des Versammlungsleiters, Beschlussfassungen, Wahlen und vieles mehr ein. Außerdem dürfen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder auf die einen oder anderen Kuriositäten aus der Vereinspraxis freuen.

Anmeldung mit Angabe des Namens und Ortsclubs per E-Mail an:  
[ortsclub@hth.adac.de](mailto:ortsclub@hth.adac.de) | Stichwort: Online-Seminar





## Ehrungen bei der Mitgliederversammlung

» Ortsclubs, die jetzt in die Planung ihrer jährlichen Mitglieder-Versammlungen gehen, sollten auf jeden Fall einen wichtigen Programmpunkt mit auf die Agenda nehmen: Die Ehrung verdienter ADAC Mitglieder in ihrem Verein.

Denn auch in der vergangenen Saison haben wieder viele helfende Hände für den perfekten Ablauf der Ortsclub-Veranstaltungen gesorgt – und das verdient eine besondere Anerkennung.

Details zu den Auszeichnungen und Richtlinien für die Verleihung finden Sie im

[ortsclub-portal.de #auszeichnungen](https://ortsclub-portal.de/#auszeichnungen)



### Terminverlängerung für Ewald-Kroth-Medaille

Anträge für die Verleihung der Ewald-Kroth-Medaille, die Mitglieder für besondere Verdienste in der Organisation motorsportlicher Veranstaltungen im ADAC ehrt, wurde bis Anfang November verlängert.

Informationen über bereits geehrte ADAC Mitglieder in Ihrem Ortsclub erteilt Ihnen gerne Cornelia Schnaubelt: [sport@hth.adac.de](mailto:sport@hth.adac.de) | Stichwort: Ehrungen

## Sportliches Jubiläum

» Zum 60. Jahrestag des MSC Wachenberg Haiger-Allendorf kamen Motocross-Fans voll auf ihre Kosten. Unter dem Motto „Come on and let the good times roll“ jagte ein Highlight das nächste – vom Mofa-Marathon über eine etwa 120 km lange Route bis hin zur Zweirad-Olympiade in verschiedenen MX- oder Enduro-Bike-Disziplinen. Beim MX-Bike-Schnupperkurs bekamen auch die Kinder leuchtende Augen. Die Großen traten bei den Mountain-Bike-Rennen (MBT) ordentlich in die Pedale. Motocross- und Supercross-Rennen sorgten für noch mehr sportliche Stimmung auf der SX-Ranch des MSC.

„André Uhl, 1. Vorsitzender des MSC, und Philipp Gerke, 2. Vorsitzender, haben eine rundum tolle Veranstaltung organisiert“, sagte Andrea Hämmelmann, Referentin für Ortsclubs Hessen Mitte, begeistert. Dabei sind die Vorstände noch relativ jung im Amt, werden aber zur Umsetzung ihrer neuen Ideen und beim Netzwerken mit anderen Ortsclubs von den erfahrenen ehemaligen Vorstandsmitgliedern unterstützt.

Wir freuen uns schon auf die nächsten Veranstaltungen des MSC und sagen: Herzlichen Glückwunsch zum 60-jährigen Bestehen des Clubs und zur sportlichen Jubiläumsfeier!

[msc-wachenberg.com](https://msc-wachenberg.com)



## Die ganze Vielfalt von Urlaub erleben

Alle zwei Monate erscheint das kostenlose Magazin ADAC Urlaub. Freuen Sie sich auf spannende Reportagen zu traumhaften Urlaubszielen, inspirierende Fotos und attraktive Angebote. Tipps und Trends, gesammelt von erfahrenen Reiseexperten, bereiten

optimal auf den nächsten Urlaub vor.

Jetzt sechs Ausgaben pro Jahr kostenlos nach Hause bestellen:

[adacreisen.de/magazin](https://adacreisen.de/magazin)



## Wichtige Fristen

### » 1. Dezember 2024

Denken Sie bitte daran, dass die Anträge für den **Ortsclub-Jahreszuschuss 2024** bis zum 1. Dezember beim Fachbereich Ortsclub-Sport-Jugend eingegangen sein müssen.

### » 15. Januar 2025

Bitte melden Sie rechtzeitig die **Zu- und Abgänge Ihrer Ortsclub-Mitglieder** über die Ortsclub-Online-Verwaltung.

[ortsclub.adac.de/oc-online-verwaltung](https://ortsclub.adac.de/oc-online-verwaltung)  
Bitte vorher einloggen

Vielen Dank!



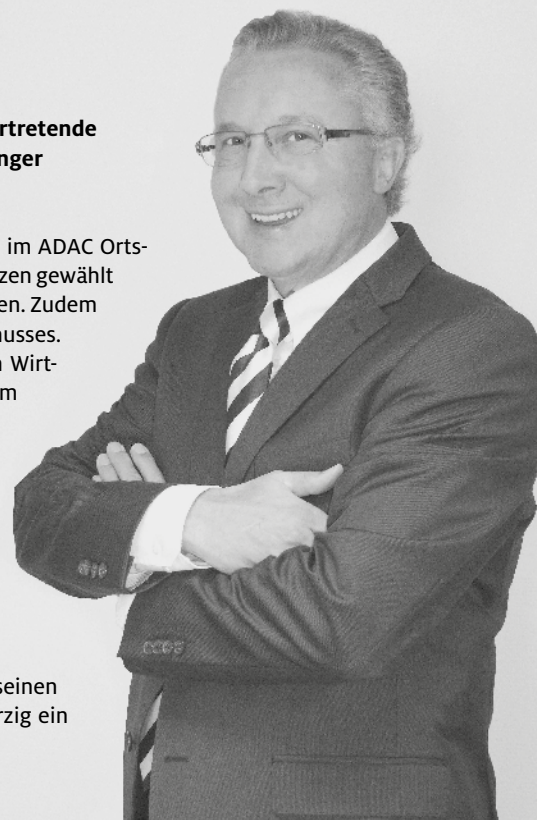
# In Erinnerung an Claus-O. Herzig

» Der ADAC Hessen-Thüringen trauert um Claus-O. Herzig. Der ehemalige stellvertretende Vorsitzende, langjährige Schatzmeister und Ältestenrat-Mitglied verstarb nach langer Krankheit am 12. August im Alter von 73 Jahren.

Herzig, der bereits mit 20 Jahren in den ADAC eintrat, war jahrzehntelang als Mitglied im ADAC Ortsclub Fuldaer AC aktiv. Im März 2005 wurde er erstmalig zum Vorstandsmitglied für Finanzen gewählt und im Mai 2015 zum stellvertretenden Vorsitzenden des ADAC Hessen-Thüringen berufen. Zudem war Claus-O. Herzig viele Jahre Mitglied des ADAC Verwaltungsrates und Finanzausschusses. Neben seinen ehrenamtlichen Funktionen im ADAC bekleidete er zahlreiche Ämter in Wirtschaft und Gesellschaft. Sein großes soziales Engagement wurde unter anderem mit dem Verdienstkreuz erster Klasse der Bundesrepublik Deutschland honoriert. Herzig zeichnete sich durch seine besondere Fach-, Sach- und Sozialkompetenz sowie seine zuverlässige Art und Solidarität aus. Mit seinem unermüdlichen Engagement und seiner Weitsicht wirkte er maßgeblich daran mit, den ADAC Hessen-Thüringen erfolgreich und zukunftssicher aufzustellen.

Mit ihm verliert der Regionalclub eine prägende und herausragende Persönlichkeit, die sich entschlossen für den ADAC und dessen Ziele engagierte und mit besonderem Einsatz verdient gemacht hat.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Frau Edith, seinen Töchtern Victoria und Julia sowie seinen Angehörigen. In großer Dankbarkeit und mit hohem Respekt werden wir Claus-O. Herzig ein ehrendes und treues Andenken bewahren.



## Fast **325.000 Trainings** für mehr Sicherheit

» Die ADAC Fahrsicherheitszentren (FSZ) Rhein-Main und Thüringen wurden mit einer Vision gegründet: Sie sollten Auto- und Motorradfahrenden jeden Alters und Erfahrungsniveaus die Möglichkeit bieten, in einer sicheren Umgebung ihr Fahrkönnen zu verbessern und zu lernen, gefährliche Situationen im Straßenverkehr zu meistern.

Im September feierte das FSZ in Grammetal sein 15-jähriges und Rhein-Main sein 20-jähriges Jubiläum. „Ein besonderes Merkmal ist das ganzheitliche Konzept, das nicht nur die Fahrpraxis, sondern auch umweltfreundliche Ansätze integriert“, sagt Mathias Stumpf, Leiter des ADAC FSZ Rhein-Main, einem der modernsten Fahrsicherheitszentren Deutschlands.

Mit Blick auf die Zukunft plant auch das FSZ Thüringen, seine Position als eines der modernsten Zentren für Fahrsicherheit weiter auszubauen und dabei besonders auf Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung zu achten. „Das positive Feedback unserer Teilnehmer zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, sagt Aileen Klingstein, Leiterin des Fahrsicherheitszentrums Thüringen.

Seit der Eröffnung des FSZ Rhein-Main im Jahr 2004 haben rund 175.000 Personen ein Pkw-Training, mehr als 39.300 Fahrerinnen und Fahrer ein Nutzfahrzeug-Training und 25.500 Menschen ein Motorrad-Training absolviert. In Thüringen waren seit der Eröffnung rund 58.500 Personen beim Pkw-Training, 20.500 beim Nutzfahrzeug-Training und 6.000 beim Motorrad-Training.

[fahrtraining.de](http://fahrtraining.de)

# Unsere „Gelben Engel“ auf der hr-Radtour

» Gut 1.000 Radlerinnen und Radler traten auf der hr-Radtour Mitte August zusammen mit Moderatoren des Rundfunksenders in die Pedalen. Erstmals mir dabei: Pannenhelfer des ADAC Hessen-Thüringen auf ihren gelben Dienstfahrrädern.

In über 50 Einsätzen machten die ADAC Pannenhelfer an den drei Tagen die Fahrräder oder Pedelecs der Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder fit für die Weiterfahrt. Als Hilfe zur Selbsthilfe stellte der Regionalclub außerdem eine der neuen ADAC Radservice-Stationen zur Verfügung, die als mobile Variante an die verschiedenen Etappenorte transportiert wurde. An der Stele konnte dann jede und jeder selber den Reifendruck checken oder kleine Reparaturen mit den darin vorhandenen Werkzeugen beheben.



**Netz der Radservice-Stationen wird immer größer**  
In Burghaun, direkt am Kegelspielradweg am Ausflugslokal „Bimbel“, gibt es übrigens jetzt auch eine ADAC Radservice-Station – allerdings fest installiert. Eröffnet wurde die rund um die Uhr nutzbare und mit allerhand Werkzeug ausgestattete Reparatursäule gemeinsam von Dieter Hornung, Bürgermeister der Marktgemeinde Burghaun (kleines Foto: re.), und Wolfgang Herda, Verkehrsexperte des ADAC Hessen-

## Auch Westfalen radelten durch Hessen

Anfang August fanden zwei grenzüberschreitende Pedelec-Touren statt. Organisiert wurden diese gemeinsam vom ADAC Westfalen und dem ADAC Hessen-Thüringen – unterstützt von Sauerland Tourismus. Los ging es mit einem Pedelec-Training am Diemelsee, bevor die Radlerinnen und Radler durchs nordrhein-westfälische und durchs hessische Sauerland fuhren.

[adac-clubleben.de/#pedelec-tour](https://adac-clubleben.de/#pedelec-tour)

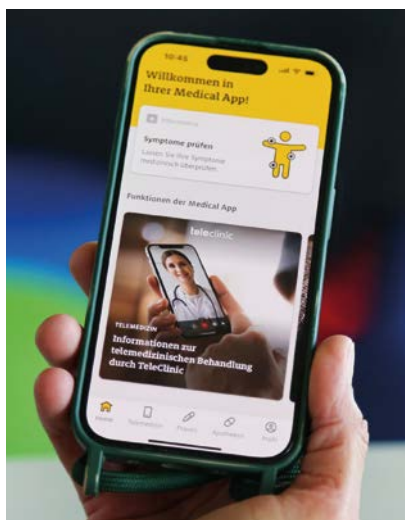
<https://adac-clubleben.de/beitrag/pedelec-tour-durch-westfalen-sauerland-und-muensterland-erleben>

## Familiärer Wettbewerb

» Im Rahmen des Caravan Salons in Düsseldorf kämpften die 14 Finalisten aus ganz Deutschland um den Titel „Camper des Jahres“. Die Teams gingen mit einem Fragebogen auf eine Schnitzeljagd durch die Messehallen, sollten ein Wurfzelt auf Zeit auf- und abbauen und noch dazu drei Fahrdisziplinen mit einem für sie ungewohnten Caravan meistern. Am Ende holten sich Steffen und Cathi Weiss aus Mecklenburg-Vorpommern den Titel. Die Vorrunden-Gewinner Konstantin Keil aus Hessen und Enrico Schrickel-Riede aus Thüringen erzielten die Plätze vier und zwölf.

„Alle waren mit Freude und viel Leidenschaft am Start“, so Dr. Hilmar Siebert, Vorstandsmitglied für Finanzen und Tourismus des ADAC Hessen-Thüringen (Foto rechts mit Andrea Schmitz, Vorsitzende des gastgebenden ADAC Nordrhein, und dem Gewinnerpaar). „Trotz der Konkurrenzsituation gab es ein großes Miteinander unter den Camperinnen und Campern. Dieses Gemeinschaftsgefühl zeichnet den Wettbewerb aus.“

[adac.de/#camper-des-jahres-2024](https://adac.de/#camper-des-jahres-2024)



## Beratung per Medical App

» Mitglieder des ADAC und Inhaber des ADAC Auslandskrankenschutzes können über die ADAC Medical App ab sofort ärztliche Videosprechstunden vereinbaren.

Einen Termin für die telemedizinische Beratung bei Gesundheitsfragen gibt es in der Regel innerhalb von drei Stunden. Besonders praktisch, wenn ein Arztbesuch an Ort und Stelle nicht unbedingt erforderlich oder einmal nicht möglich ist: Der Service gilt rund um die Uhr. Die Kosten für die Beratung werden von allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen übernommen. Der direkte Zugang zur telemedizinischen Beratung funktioniert in Deutschland und im Ausland.

[adac.de/medical-app](https://adac.de/medical-app)

v.l.n.r.: Joachim Kuhn, Geschäftsführer Landesverband Hessen des Kfz-Gewerbes, Burkhard Nipper, Vorstand Landesverkehrswacht Hessen, Gerhard Brink, Präsident Landesverkehrswacht Hessen, Michael Kraft, Präsident Landesverband Hessen des Kfz-Gewerbes, Kaweh Mansoori, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum



# Licht-Test 2024: Sicher durch die Dunkelheit

» Der Herbst kommt – und mit ihm mitunter erschwerte Sichtverhältnisse auf den hessischen Straßen. Umso wichtiger ist eine einwandfreie Beleuchtungsanlage von Fahrzeugen. Das hessische Kfz-Gewerbe startete deshalb auch 2024 wieder die bundesweit größte Verkehrssicherheitsaktion: Beim Licht-Test überprüfen teilnehmende Mitgliedsbetriebe im Oktober kostenlos die Fahrzeugbeleuchtung von Autofahrern.

Die hessische Landesregierung unterstützt die Aktion. Bei der offiziellen Eröffnung im Haus des hessischen Kraftfahrzeuggewerbes in Wiesbaden sagte Kaweh Mansoori, Hessischer Minister für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlicher Raum: „Wir möchten, dass die hessischen Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer auf unseren Straßen sicher unterwegs sind, auch in der dunklen Jahreszeit. Jeder vierte Pkw fährt mit mangelhaftem Autolicht. Der Licht-Test trägt erheblich zur Verbesserung der Sicherheit bei.“

Eine Auswertung aus dem Jahr 2023 ergab, dass sich die Mängelquote in Hessen von 21,5 auf 24,6 Prozent verschlechtert hat. Hochgerechnet auf den hessischen Fahrzeugbestand von 4,9 Millionen Pkw sind dies über 1,2 Millionen Fahrzeuge, die mit einer defekten Beleuchtungsanlage auf den Straßen unterwegs sind.

Daher sind die Licht-Test-Wochen auch für den ADAC Hessen-Thüringen unverzichtbar und enorm wichtig. Wolfgang Wagner-Sachs, Vorsitzender des Regionalclubs, betont: „Mit dem Licht-Test rückt die Verkehrssicherheit in den Mittelpunkt, und als ADAC befürworten wir selbstverständlich, wenn sich die Autofahrerinnen und Autofahrer damit bewusst auseinandersetzen. Der Licht-Test ist ein erfolgreiches Beispiel mit langer Tradition.“



[licht-test.de](http://licht-test.de)

## Geschenke-Tipp für Motorsport-Fans



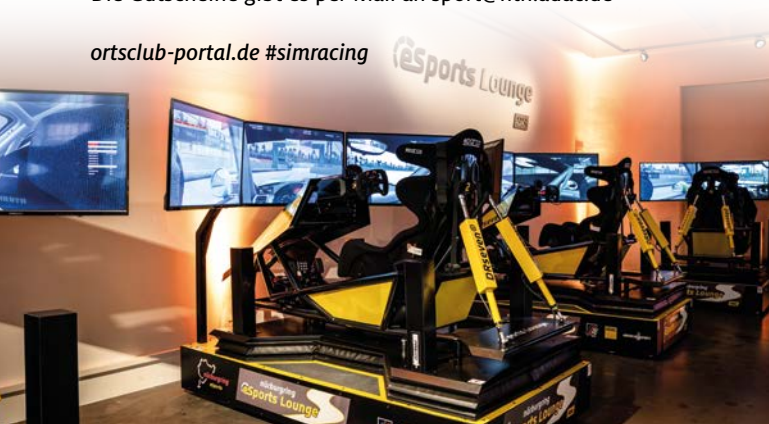
» Geschenke-Planerinnen und -Planer, die rechtzeitig Ideen sammeln und die Überraschungen für ihre Familie oder Sport-Freunde besorgen, haben eine entspannte Vorweihnachtszeit.

Wer sportliche Abwechslung verschenken möchte: Ein Gutschein für die eSports Lounge in der Frankfurter Klassikstadt macht Motorsportlern mit Sicherheit Freude.

Auf den sechs Hightech-Simulatoren können die Beschenkten damit einsteigen und Spaß haben. Sie schlüpfen in die Rolle eines echten Profi-Rennfahrers und geben in einem Boliden ihrer Wahl auf ihrer Lieblingsstrecke richtig Gas.

Die Gutscheine gibt es per Mail an [sport@hth.adac.de](mailto:sport@hth.adac.de)

[ortsclub-portal.de](http://ortsclub-portal.de) #simracing



## Jetzt Karten sichern



» Bis zur Weihnachtszeit ist es nicht mehr lange hin. Für alle, die einen Adventsausflug mit Ortsclub-Freunden oder der Familie planen: Auch in diesem Jahr können Sie Ihren Bummel über den schönen Frankfurter Weihnachtsmarkt mit dem stimmungsvollen ADAC Weihnachtskonzert verbinden:

Sonntag, 1. Advent

**1. Dezember 2024 um 17.00 Uhr**

Alte Oper Frankfurt, Großer Saal

Freuen Sie sich auf Leopold Mozarts „Musikalische Schlittenfahrt“, Mendelssohns berühmtes Violinkonzert e-Moll op. 64 und Antonin Dvořáks Sinfonie Nr. 9 e-Moll „Aus der neuen Welt“. Erleben Sie die Philharmonie Lemberg unter der Leitung Dirigenten Gudni A. Emilsson sowie den Violinisten Marko Komonko, der seit 2014 Konzertmeister der Philharmonie Lemberg ist.

**Unser Angebot für Sie:** Mit dem Stichwort „Ortsclub“ erhalten Sie 15 Prozent Rabatt auf die Kartenpreise, die zwischen 23 bis 58 Euro inkl. RMV-KombiTicket liegen.

[adac-musikreisen.de](http://adac-musikreisen.de) #adac-weihnachtskonzerte

Tickethotline: (069) 1340 440

[frankfurtticket.de](http://frankfurtticket.de) (zzgl. Servicegebühr)



### Impressum

Ihre Hotlines zu den ADAC Fachbereichen

Ortsclub-Sport-Jugend  
Oliver Lenhard, T 069 66 07 86 00

Unternehmenskommunikation  
Andrea Schumacher, T 069 66 07 85 03

Pressesprecher  
Oliver Reidegeld, T 069 66 07 85 00

Verkehr und Technik  
Jürgen Baer, T 069 66 07 84 00

### Der ADAC. Hilfe und Service rund um die Uhr

ADAC (Mo. - Sa.: 8 - 20 Uhr)  
T 0 800 5 10 11 12

Info-Service Fax F 0 800 5 30 29 28  
ADAC Pannenhilfe (6 Ct./Anruf)  
T 0 180 222 22 22

ADAC Mobilfunknetze, Pannenhilfe  
T 22 22 22

Autobahn-Notrufsäule  
ADAC Hilfe verlangen

Notruf aus dem Ausland  
T +49 89 22 22 22

ADAC Rettungshubschrauber  
T 110 oder 112

ADAC Reisehotline  
T 0 800 521 10 12

ADAC Verkehrsinfos per Handy  
ADAC Verkehrs-Service  
T 224 11

ADAC Stauinfo  
(die automatische Verkehrsansage)  
T 114 11

Automatische Ansage  
T 224 99

### Herausgeber (v.i.S.d.P.)

ADAC Hessen-Thüringen e.V., Der Vorstand,  
Lyoner Straße 22, 60528 Frankfurt am Main

### Bildnachweis

S. Hauser, A. Körner, K. Gelissen, Wagner-Albert,  
MSC Wachenberg, ADAC HTH, Veranstaltungsgemeinschaft Nibelungenringrallye, Lichtacker  
Mediendesign R. Hofacker, J. Finger, M. Tessmann,  
PMSC Erfurt, Rennsportgemeinschaft Altensteiner  
Oberland, S. Bauerschmidt, K. Brake-Benzim,  
D. Eisele, D. Germann, J. Wiedey / Intranet, Freepik,  
MSC Wachenberg, hr / J. Naumann, T. Banneyer,  
LV Hessen, M. Joppen / ADAC HTH

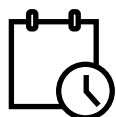
Redaktionsteam: O. Reidegeld, O. Lenhard,  
S. Körner, Text: S. Körner, T 06196 884 04 45,  
skoerner@paul-com.com  
Design: Piva & Piva, Darmstadt  
Druck: Lautertal-Druck Franz Bönsel GmbH



Durch das Anklicken von Links werden Sie auf externe Internetseiten weitergeleitet, für deren Inhalte die jeweiligen Seitenbetreiber verantwortlich sind.



ortsclub-portal.de



# Terminvorschau 2024 | 2025

Datum	Veranstaltung	Weitere Informationen
26.10.2024	5. ADAC RTHB Retro-Rallye	<a href="https://ortsclub-portal.de">ortsclub-portal.de</a> <a href="https://retrorallyecup.com">#retrorallyecup</a>
27.10.2024	Sternfahrt ab nach Kassel   Touristik	<a href="https://msc-espenau-vellmar.de">msc-espenau-vellmar.de</a> <a href="https://kmckassel.de">kmckassel.de</a>
02.11.2024	Nachts sind alle Straßen grau   Touristik	<a href="https://msc-rodenstein.de">msc-rodenstein.de</a>
06.11.2024	Die Ortsclub-Mitgliederversammlung richtig durchführen   Online-Seminar	<a href="https://ortsclub-portal.de">ortsclub-portal.de</a> <a href="https://fort-und-weiterbildung.de">#fort-und-weiterbildung</a>
09.11.2024	Kart-Youngster-Cup   8. Lauf Wittgenborn	<a href="https://ortsclub-portal.de">ortsclub-portal.de</a>
28.11.2024	Sternfahrt zum Weihnachtspreisskat und -Romree-Turnier   Touristik	<a href="https://pmscerfurt.de">pmscerfurt.de</a>
01.12.2024	Ortsclub-Jahreszuschuss 2024   Antrag	<a href="https://ortsclub-portal.de">ortsclub-portal.de</a>
15.01.2025	Zu- und Abgänge Ortsclub-Mitglieder   Meldung	<a href="https://ortsclub.adac.de">ortsclub.adac.de</a> <a href="https://oc-online-verwaltung.de">#oc-online-verwaltung</a>
08.02.2025	Ortsclub-Forum in Kassel	<a href="https://ortsclub-portal.de">ortsclub-portal.de</a>
26.04.2025	Youngtimer Tour 2025 in Thüringen	<a href="https://ortsclub-portal.de">ortsclub-portal.de</a>
29.05. - 01.06.2025	ADAC Oldtimerfahrt Hessen-Thüringen	<a href="https://ortsclub-portal.de">ortsclub-portal.de</a>
30.08.2025	Die Youngtimer Rallye 2025 in Hessen	<a href="https://ortsclub-portal.de">ortsclub-portal.de</a>

Alle aktuellen Veranstaltungstermine der ADAC Ortsclubs: [ortsclub-portal.de](https://ortsclub-portal.de)

